An das

Bezirksgericht ………………….…… (Ort)

Außerstreitabteilung

…………………………………………….. (Postleitzahl und Ort)

**Anregung einer gerichtlichen Erwachsenenvertretung**

**(Kurzform)**

Hiermit rege ich,

………………………….………………………………………….……

wohnhaft

…………………………………………………………………………..

Telefonnummer(n)

..…………………………………………………………………………

für

Frau / Herrn …………………………………………………………………………

geb. am (falls bekannt): ………………………………..

wohnhaft in …………………………………………………………………………

derzeitiger Aufenthalt: ……………………………………………………………………….

Telefonnummer(n) …………………………………………………………………………

die Einleitung eines Prüfungsverfahrens für eine gerichtliche Erwachsenenvertretung an.

Begründung:

**1) Es liegt folgende Erkrankung vor:**

 (z.B. psychische Krankheit, geistige Behinderung, Altersdemenz)

**2) Welches Problem liegt vor? Welche Aufgaben sind im Rahmen einer gerichtlichen Erwachsenenvertretung zu erledigen?**

(z.B. Operation steht an, finanzielle Probleme, Überforderung mit Anträgen, Verwahrlosung, …... )

**3) Wer soll die gerichtliche Erwachsenenvertretung übernehmen?**

Ich bin bereit die gerichtliche Erwachsenenvertretungzu übernehmen
[ ]  JA [ ]  NEIN

[ ]  Folgende andere Person wird als gerichtlicher Erwachsenenvertreter oder

als gerichtliche Erwachsenenvertreterin vorgeschlagen:

(Name, Adresse, Telefonnummer, Verhältnis zur betroffenen Person)

[ ]  es sind keine geeigneten Personen bekannt

Ort, Datum: …………………………………………

……………………………………………………………

(Unterschrift der anregenden Person)